



Haushalt 2021

Zwischenstand Veränderungen Entwurf HH 2021
Sitzung HFWRE am 2020-10-26



Informationsstand

- Stand der Informationen: 2020-10-23
- Weitere Veränderungen bis Dezember 2020 möglich



Inhalt

- Information über finanzielle Veränderungen nach Feststellung Haushaltsentwurf 2021
- Überblick zu formellen Auswirkungen



Gruppen der Veränderungen

Gruppe 1: KFA 2021

Gruppe 2: Steuerschätzung September
2020

Gruppe 3: Sonstiges

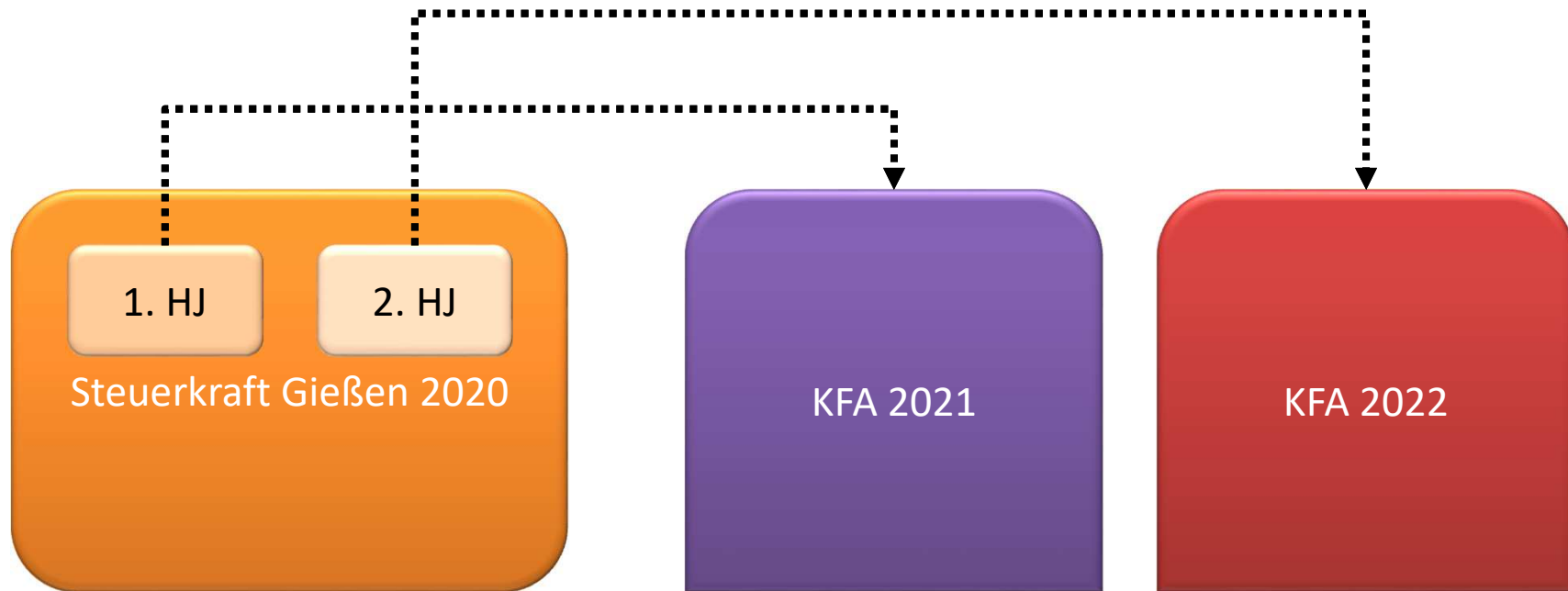


Gruppe 1: KFA 2021

- Die Gruppe 1 besteht wiederum aus mehreren Komponenten:
 - A) Anrechnung Kompensationszahlungen GewSt auf Steuerkraft
 - B) Verringerung Finanzausgleichsmasse der Folgejahre
 - C) Weitere Veränderungen im vertikalen Finanzausgleich nach Abschluss 1. Halbjahr 2020



Gruppe 1: KFA 2021 – Komponente A



- Kompensationszahlung Gewerbesteuerausfall wird je zur Hälfte auf die Steuerkraft des 1. HJ sowie des 2. HJ angerechnet
- Steuerkraft 2021 steigt => Ausgleichsbedarf sinkt, Schlüsselzuweisungen sinken
- Auswirkung Effekt auch für HH 2022

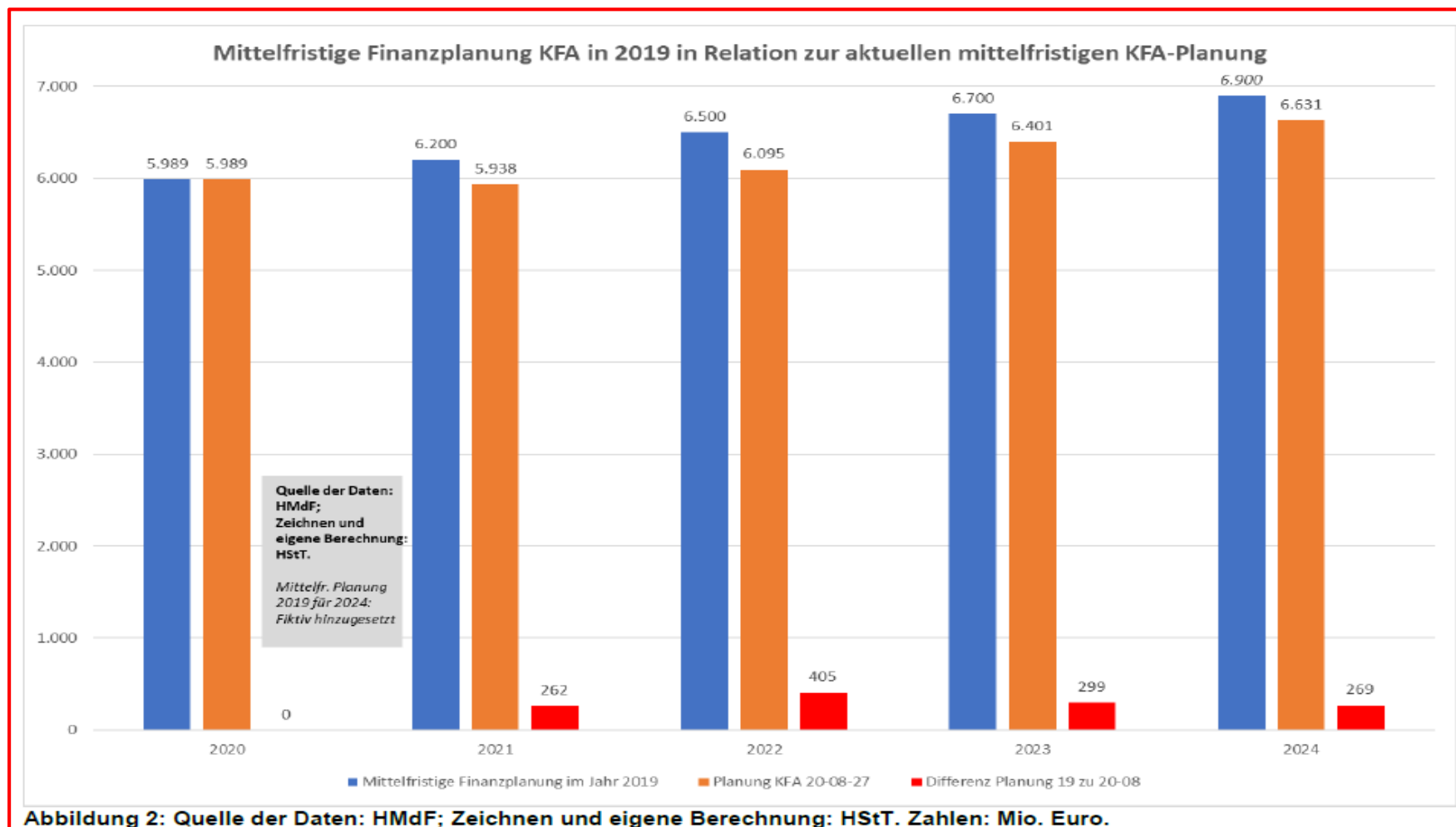


Gruppe 1: KFA 2021 – Komponente B

- Verringerung der Finanzausgleichsmasse gg. Prognosen 2019
 - Steuerrückgänge des Landes reduzieren die Finanzausgleichsmasse



Gruppe 1: KFA 2021 – Komponente B



Gruppe 1: KFA 2021 – Komponente C

- Weitere Veränderungen im vertikalen Finanzausgleich
 - Übliche Veränderungen bei der Steuerkraft – insbesondere durch Konkretisierung der Daten nach Abschluss I. Halbjahr 2020



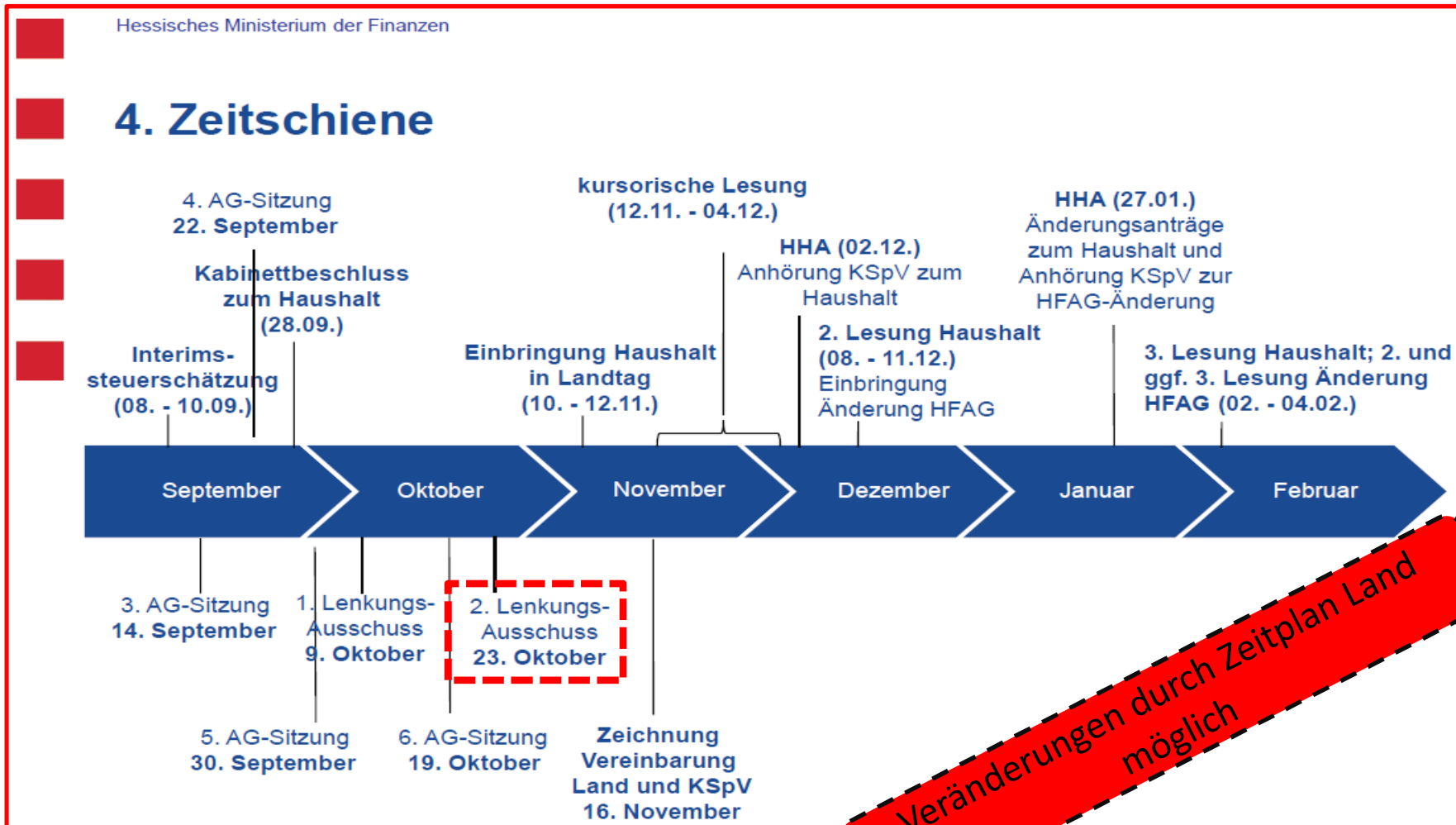
Gruppe 1: KFA 2021

- Finanzielle Auswirkungen auf Schlüsselzuweisungen
 - A) Anrechnung Kompensationszahlungen GewSt auf Steuerkraft (- 5,0 Mio. €)
 - B) Verringerung Finanzausgleichsmasse der Folgejahre (- 4,0 Mio. €)
 - C) Weitere Veränderungen im vertikalen Finanzausgleich nach Abschluss 1. Halbjahr 2020 (- 0,1 Mio. €)
- Finanzielle Auswirkungen auf Kreisumlage (- 0,4 Mio. €)
- Finanzielle Auswirkungen per Saldo – **8,75 Mio. €**

Daten unter Vorbehalt



Gruppe 1: KFA 2021



Gruppe 2: Steuerschätzung September 2020

- Ergebnisse Steuerschätzung September 2020

Ertragsart	Veränderungsbetrag zum Entwurf HH 2021
Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	- 510.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	+ 90.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	+ 780.000
Saldo Gruppe 2	180.000



Gruppe 3: Sonstiges

- Weitere Änderungen Einzelpositionen HH 2021 über MAG-Änderungsliste möglich
- Meldeschluss 06.11.2020



Inhalt

- Information über finanzielle Veränderungen nach Feststellung Haushaltsentwurf 2021
- Überblick zu formellen Auswirkungen



Auswirkungen

Ergebnishaushalt		
Jahresergebnis 2021 Plan	-6.553.050	Jahresüberschuss
Veränderung	≈ - 9,0	Saldo
Jahresergebnis 2021 neu – Stand 22.10	≈ rd. 2.5	Jahresfehlbedarf
Finanzhaushalt		
Zahlungsmittelveränderung lfd. Verwaltungstätigkeit 2021 Plan	15.268.010	Zahlungsmittelüberschuss
Veränderung	≈ - 9,0	Saldo
Zahlungsmittelveränderung lfd. Verwaltungstätigkeit 2021 neu - ex KFA	≈ rd. 6.25	Zahlungsmittelüberschuss



Auswirkungen

Ausgleich gem. § 92 Abs. 5 HGO		
Nr. 1 Ergebnishaushalt	ja	Weil der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden kann
Nr. 2 Finanzhaushalt	nein	Weil Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit nicht so hoch, dass die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten gedeckt werden können

- Die Überschüsse der vergangenen Jahre verschaffen Handlungsmöglichkeiten um den Auswirkungen für HH 2021 zu begegnen
- Allerdings sind die negativen Aussichten eine Trendumkehr gegenüber den Vorjahren und daher als Risikoindikator zu deuten



Auswirkungen

Haushaltssicherungskonzept erforderlich; § 92a Abs. 1 HGO?	
Nr. 1 lfd. HH-Jahr	(nein) Ausnahme gem. Finanzplanungserlass 2021
Nr. 2 Finanzplanungsjahre	(nein) Ausnahme gem. Finanzplanungserlass 2021

Genehmigungsbedürftigkeit Haushaltssatzung; § 97a HGO?	
Nr. 1 Haushaltsausgleich in der Planung nicht gewährleistet für EHH – ausgeglichen	genehmigungsbedürftig
für FHH – nicht ausgeglichen	
Nr. 2 Haushaltssicherungskonzept	entfällt
Nr. 3 Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen	genehmigungsbedürftig
Nr. 4 Kreditaufnahmen Investitionskredite	genehmigungsbedürftig
Nr. 5 Liquiditätskredite	genehmigungsbedürftig



Auswirkungen




- wesentliche negative Auswirkungen auf den HH-Entwurf 2021
- Ausgleich HH 2021 kann erfolgen durch
 - Inanspruchnahme Ergebnisrücklage
 - Inanspruchnahme Liquiditätsbestand
- Zwischenstand impliziert erschwerte Bedingungen für Haushaltsführung 2021
 - Spielräume MAG-Änderungsliste geringer/nicht vorhanden
 - Deckungsmöglichkeiten ÜPL/APL im Haushaltsvollzug geringer
 - Handlungsspielräume Folgejahre geringer



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ihre Fragen an

Magistrat der
Stadt Giessen
Kämmerei
Dr. Dirk During
Berliner Platz 1
35390 Giessen

 +49 641 306 - 1170
 +49 641 306 - 2169
 kaemmerei@giessen.de

